

Facetten der japanischen Populär- und Medienkultur 1

Herausgegeben von
Stephan Köhn und Martina Schönbein

2005

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

ISSN 1860-2320
ISBN 3-447-05125-6

Inhalt

Jaqueline BERNDT	
Beweglich, flächig, glatt: „Japan“ und „Manga“ in den Arbeiten des Künstlers Murakami Takashi	5
Alexander WORSCHER	
Japan zwischen Ost und West. Kiplings Japanreisen aus dem Blickwinkel der postkolonialen Theorie.....	37
Martina SCHÖNBEIN	
Von kulinarischen Reisefreuden, Karikaturen eines Katzenliebhabers und Heimatkundeerziehung. Zur Funktionalisierung von Ortsnamen der Tōkaidō in Text und Bild	73
Guido WOLDERING	
<i>Seiyō zasshi</i> (1867–69) – Die erste japanische Zeitschrift	93
Anne GENTES	
<i>Kappa</i> ist nicht gleich <i>Kappa</i> . Vom Übersetzen, Vergleichen und Werten	127
Stephan KÖHN	
Stiefkinder in der Nachkriegsgeschichte des japanischen Manga: die Dramatischen Bilder (<i>gekiga</i>). Ein Diskurs zwischen Genie-Mythos und Legitimierungswahn?	153
Ingrid FRITSCH	
„Opas und Omas erste Reise ins Ausland“ Stereotype und Klischees in einer japanischen TV-Serie	195